

Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität vom 12.02.2025

Öffentlicher Teil

TOP 6.1. Sachstandsbericht zur Einführung eines Bike-Sharing-Systems in Hagen

0064/2025

**Kenntnisnahme
zur Kenntnis genommen**

Frau Heuer kritisiert, dass die Vorlage dem Leser keine tatsächliche Vergleichsmöglichkeit der Angebote ermögliche. Eine tabellarische Auflistung sei besser geeignet, als die Beschreibung im Fließtext.

Zudem möchte sie wissen, warum man die Firma „Lime“ nicht als ersten Anbieter angefragt habe, obwohl man bereits bezüglich der E-Tretroller mit ihr zusammenarbeite.

Herr Voigt erinnert an den Vortrag des RVR hinsichtlich des „Metropolradruhr“ im UKM. Dieser habe aufgezeigt, dass Hagen im Rahmen der nächsten Ausschreibung ab 2026 miteinbezogen werden könne. Er fragt nach, ob es dazu neue Erkenntnisse gebe. Er unterstützt den Wunsch von Frau Heuer, die Angebote der Anbieter in einer tabellarischen Gegenüberstellung aufzubereiten.

Herr Köhler sichert die gewünschte Auflistung zu. Hinsichtlich des Projekts „Metropolradruhr“ erinnert er daran, dass eingangs eine Querfinanzierung vorgeschlagen worden sei. Diese sehe vor, dass Anbieter, die sehr rentable Gebiete zugewiesen bekämen, zum Ausgleich weniger nachgefragte abdecken müssten. Davon sei nun keine Rede mehr, stattdessen lägen die Kosten im Rahmen der neuen Ausschreibung bei 2.000 € pro Jahr und E-Bike. Aufgrund des politischen Auftrages stehe man jedoch weiterhin in Kontakt und warte die endgültige Preisgestaltung ab.

Die Firma „Lime“ sehe ein Fahrradverleihsystem in Hagen als eine mögliche Ausbaustufe. Aus sagen zur Umsetzung und zum zeitlichen Horizont gebe es allerdings nicht. Man sei froh darüber, dass das Verleihsystem für E-Tretroller derzeit besser funktioniere und wolle den Anbieter nicht unter Druck setzen.

[Anmerkung der Verwaltung: Die tabellarische Übersicht ist dem Protokoll als Anlage beige-fügt.]

Beschluss:

Der Sachstandsbericht der Verwaltung zur Einführung eines Bike-Sharing-Systems in Hagen wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

☒ Zur Kenntnis genommen

Anlage 1 Übersicht_Anbieter

| Angebote | A | B | C |
|-------------------------------|--|--|--|
| Anzahl Fahrräder/Stationen | <p>Zwei Optionen:</p> <ul style="list-style-type: none"> 159 reguläre Leihräder (ohne elektrische Unterstützung) von der Stadt Hagen festzulegende Anzahl E-Bikes | 400 E-Bikes | <p>Zwei Optionen:</p> <ul style="list-style-type: none"> 200 E-Bikes + 25 Stationen 450 E-Bikes + 43 Stationen |
| Kosten für die Stadt Hagen | <p><u>Reguläre Leihräder:</u> jährlicher Betriebskostenzuschuss: 46.120,70€</p> <p><u>E-Bikes:</u> zurzeit noch keine genauen Angaben möglich/ca. 2.000€ pro Jahr und E-Bike</p> | <p>einmalig Investitionskosten + jährliche Betriebskosten</p> <p><u>Investitionskosten:</u> 1.414.250€</p> <p><u>Betriebskosten:</u> 660€ – 1.440€ pro Jahr und E-Bike</p> | <p>einmalig Investitionskosten + (Betriebskosten)</p> <p><u>Investitionskosten:</u> 666.666€ - 1.687.500€</p> <p>Für den Betrieb des Bike-Sharing-Systems liegt kein Angebot vor, sodass keine genauen Angaben zu den Betriebskosten möglich sind.</p> |
| Betriebssystem | <p>virtuelle oder feste Stationen</p> <p>AB-Fahrten</p> | <p>kombiniertes System mit virtuellen Stationen & free-floating</p> <p>AB-Fahrten</p> | <p>feste Stationen</p> <p>AB-Fahrten</p> |
| Vertragslaufzeit | 5 Jahre mit Möglichkeit einer Verlängerung um 2 weitere Jahre | 5 Jahre mit Möglichkeit einer Verlängerung | 5 Jahre |

| Anbieter | D |
|-------------------------------|---|
| Anzahl Fahrräder/Stationen | 100 E-Bikes + 10 Lastenräder |
| Kosten für die Stadt Hagen | <p>Gesamtkosten (Investitionskosten + Betriebskosten):</p> <p><u>AA-Fahrten:</u> ca. 730.000€</p> <p><u>AB-Fahrten:</u> ca. ca. 1 Million €</p> |
| Betriebssystem | <p>virtuelle Stationen</p> <p>AA-Fahrten oder AB-Fahrten</p> <p>Ausnahme: E-Lastenräder können durch ihr Gewicht und ihre Größe nur mit AA-Fahrten betrieben werden</p> |
| Vertragslaufzeit | 3 Jahre |

Anmerkungen: Die Angebote stellen den aktuellen Kenntnisstand der Verwaltung da. Wie bereits in der Verwaltungsvorlage angemerkt ist zurzeit kein fairer Vergleich der erhaltenen Angebote möglich, da teilweise Informationen fehlen (z.B. die genauen Kosten eines Bike-Sharing-Systems als Teil des

Metropolradruhr). Aus Gründen des Datenschutzes (DSVGO) und der Wettbewerbsgleichheit wurden die Firmennamen deshalb anonymisiert.

Für den Betrieb eines Bike-Sharing-Systems existieren verschiedene Betriebssysteme. Neben verschiedenen Stationstypen (feste Stationen, virtuelle Stationen, free-floating) gibt es auch unterschiedliche Systeme im Bezug auf die Fahrten. Die eingesetzten Fahrräder, Lastenräder oder E-Bikes können einer bestimmten Station zugeordnet sein, zu der Nutzer das Rad zum Beenden der Fahrt zurückbringen müssen (AA-Fahrten) oder die Nutzer können ihre Fahrt an jeder beliebigen Station beenden (AB-Fahrten)